

Die Klimaschau von Sebastian Lüning: Angekündigte aber nicht eingetretene Klimaapokalypsen

geschrieben von AR Göhring | 20. April 2021

Die Klimaschau informiert über Neuigkeiten aus den Klimawissenschaften und von der Energiewende. Themen der 29. Ausgabe vom 18. April 2021:

0:00 □ Begrüßung

0:26 □ Gesicherte Leistung in Gefahr

2:11 □ Angekündigte Klimaapokalypsen traten nicht ein

6:29 □ Verwirrung um die absolute globale Mitteltemperatur

Thematisch sortiertes Beitrags-Verzeichnis aller Klimaschau-Ausgaben:
<http://klimaschau.tv>

Leser-Reporter-Initiative von EIKE: Leser-Artikel und EIKEpedia

geschrieben von AR Göhring | 20. April 2021

von AR Göhring

Die BILD hatte schon vor langer Zeit Erfolg mit den Leser-Reportern, die zahlreicher und zum Teil auch schlauer sind als die Redakteure. Daher wollen wir eine ähnliche Offensive fahren, eine klimapolitische Enzyklopädie gründen und eine Artikelserie mit Lesern für Leser auflegen.

Woher kommt der Strom? Es wird richtig teuer

geschrieben von AR Göhring | 20. April 2021

von Rüdiger Stobbe

13. Woche – Mit Beginn des meteorologischen Frühlings werden die Tage

(im Verhältnis zur Nacht) länger, die Sonne scheint kräftiger und der Wind fällt manchmal komplett aus. Die stärkere Stromerzeugung mittels Photovoltaik (PV) rückt das Problem des Zeitpunkts, des Zeitraums der Stromerzeugung ins Blickfeld. Viel PV-Stromerzeugung bedeutet vor allem viel Solarstrom um die Mittagszeit.

Die Klimaschau von Sebastian Lüning: Keine CO₂-Steuer in Großbritannien, Regenmuster in Afrika entschlüsselt

geschrieben von AR Göhring | 20. April 2021

Nummer 28

Die Klimaschau informiert über Neuigkeiten aus den Klimawissenschaften und von der Energiewende. Themen der 28. Ausgabe vom 15. April 2021:

0:00 □ Begrüßung

0:25 □ Keine CO₂-Steuer in Großbritannien

1:59 □ Hamburger Forsythie widersetzt sich dem Trend

5:18 □ Regen in Afrika folgt natürlichen Mustern

Thematisch sortiertes Beitrags-Verzeichnis aller Klimaschau-Ausgaben:
<http://klimaschau.tv>

„Geisterwälder“ durch Meeresspiegelanstieg in Nordamerika?

geschrieben von AR Göhring | 20. April 2021

von AR Göhring

„Waldsterben“ durch sauren Regen kennen die Bürger der DACH-Länder seit 40 Jahren; besonders die auf dem Gebiet der alten Bundesrepublik. Nun sollen im Osten Nordamerikas angeblich Bäume sterben – durch ansteigende Meeresspiegel.